



Den Wettkampf am kommenden Wochenende fest im Blick: Die Chilenin Teresita Martens startet für den LC Adler Bottrop.

FOTOS: HOWAS GÖTTJE

## La atleta chilena

**Leichtathletik.** Die chilenische Sprinterin Teresita Martens wohnt als Austauschschülerin in Oberhausen und trainiert mit dem LC Adler Bottrop

Von Maximilian Lazar

Eigentlich würde Teresita Martens jetzt den chilenischen Sommer genießen. 32 Grad zeigt das Thermometer in ihrer Heimatstadt Osorno, die in der Mitte des südamerikanischen Landes liegt, circa 900 Kilometer südlich der Hauptstadt Santiago. Die 16-Jährige verbringt diesen „Sommer“ allerdings im deutschen Winter – als Austauschschülerin und Leichtathletin beim LC Adler Bottrop.

„In Chile ist es im Winter nicht so kalt. Und Schnee gibt es bei uns auch nicht, nur in den Bergen“, erzählt Teresita Martens, als sie zum Training ins Jahnstadion kommt. In Oberhausen geht sie für drei Mo-

nate zur Schule, lebt dort in einer Gastfamilie. „Unsere ganze Klasse ist zur Zeit in Deutschland. Im ganzen Land verteilt“, sagt Martens. Über Lena Metzler, große Nachwuchshoffnung der Adler, ist sie zum Training in Bottrop gekommen. Deren Trainer Dirk Lewald freut sich: „Wir hatten schon oft Austauschschüler dabei. Aber jemanden von der sportlichen Klasse, die Teresita hat, noch nicht.“

Ihre persönliche Bestzeit über die 100m liegt bei 13,09 Sekunden – während ihrer Zeit in Deutschland muss sich die junge Chilenin aber umstellen. Hier geht es momentan unter dem Hallendach zur Sache. „In Chile haben wir keine Hallenwettkämpfe. Das ist eine

ganz neue Erfahrung für mich“, erzählt Teresita Martens. Bei den Kreis-Hallenmeisterschaften lief sie die 60 Meter in 8,63 Sekunden, am Wochenende wird sie beim Hallensportfest in Dortmund über 60 und 200 Meter für die Adler im Startblock stehen.

### Die Verwandtschaft lebt in Hamburg

Sie beantwortet alle Fragen auf deutsch, spricht die Sprache nahezu fließend. „Mein Vater hat Verwandtschaft in Hamburg, in Chile besuche ich eine deutsche Schule“, erklärt sie. In der Hansestadt hat sie auch auf ihrer Deutschlandreise zu Beginn des Schüleraustauschs Station gemacht. „Hamburg hat mir sehr gut gefallen. Und Nürn-

berg. Vor allem der Weihnachtsmarkt dort war toll“, schwärmt der Teenager. Auch Dirk Lewald gerät ins Schwärmen wenn er über seine Gast-Athletin redet. „Sie ist sehr neugierig, will so viel es geht mitnehmen. Von manchen Übungen lässt sie extra ein Video oder Fotos machen, damit sie auch in Chile so trainieren kann“, verrät der Adler-Coch. Im Team kommt sie gut an, Freundschaften zu den anderen Athleten entstehen. „Wir sind schon etwas traurig, dass sie uns im Februar wieder verlassen muss“, so Lewald.

**„Wettkämpfe in der Halle sind eine neue Erfahrung für mich.“**

Teresita Martens, Austauschschülerin aus Chile

Teresita Martens wird der Abschied ebenfalls schwer fallen. „Ich fühle mich sehr wohl, alle sind total nett und das Training ist super“, sagt sie. Wenn sie nach Hause kommt, wird es auch in Chile kühler. „Ich habe in diesem Jahr keinen Sommer“, sagt sie mit einem Lächeln. Dafür aber eine Menge neue Erfahrungen gesammelt.



Bei den Adlern ist Teresita (2.v.l.) von Hanna Läger, Lavinia Brune und Greta Baum (v.l.) gut aufgenommen worden und trainiert mit dem Leistungskader.



Die Chilenin tauscht sich mit Trainer Dirk Lewald aus.

## WORTLAUT

„Wir hatten oft Austauschschüler im Training. Aber jemanden von der sportlichen Klasse, die Teresita hat, noch nicht.“

Dirk Lewald, Trainer LC Adler Bottrop

## ZAHLE DES TAGES

# 8,63

**Sekunden** ist Teresita Martens bei ihrem ersten Hallenwettkampf gelaufen. In Rhede war sie über 60 Meter am Start. Die Chilenin trainiert aktuell beim LC Adler Bottrop, ihre Spezialität ist der Sprint. In Chile ist sie die 100 Meter in 13,09 Sekunden gelaufen. Am Wochenende startet sie in Dortmund über 60 und 200 Meter.